Beilage zu Nr. 34 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **26 (1904)**

Heft 34

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Spruch.

Ein gut Gedicht ist wie ein schöner Traum,
Es zieht dich in sich und du merkst es kaum;
Es trägt dich mühlos fort durch Raum und Zeit,
Du schaust und trinkst im Schau'n Vergessenheit,
Und gleich als hättest du im Schlaf geruht,
Steigst du erfrischt aus seiner klaren Flut.

Emanuel Geibel.

* * *

Wenn du alles genau erwägst,
Alle Möglichkeiten zusammenträgst,
Alles berechnest und bedenkst,
Auf alle Für und Wider die Augen lenkst,
So vergiß nicht, damit es dir frommt,
Daß gewöhnlich alles anders kommt.

Des Weibes Bestimmung.

„Nach Sitte zu streben" — „Das Szepter der Sitte zu führen", darein haben die beiden erlauchtesten Geister deutscher Nation übereinstimmend die Bestimmung des Weibes gesetzt. Alles Beste, Schönste, Heilsamste, was eine Frau sinnen und tun mag, vollziehe sie in dem Bereiche der Sittlichkeit. Auch in Frauen wohnt der Genius, und vermöge desselben ist es einzelnen ja gegeben, der empfangenden, bewahrenden, pflegenden und erhaltenden Eigenschaft des Weibes auch die schaffende des Mannes zu gesellen, wenn schon immer in geringerem Maße und ohne wirkliche Originalität, weil es dem Weibe schwer, fast unmöglich ist, sich völlig objektiv gegenüber der Welt zu stellen.

Aber wehe der Frau, die bei dem Versuche, dem Manne zufallende Aufgaben zu lösen, der sittlichen Grazie vergißt! Sie bringt es dann — und möge sie sogar einen weltgeschichtlichen Namen erwerben — doch nur dazu, in ihrer Person ein unerquickliches Zwitterding darzustellen. Das Weib soll kein Mann sein wollen, oder es wird zur Karrikatur. Der Mann gilt durch edles und großes Tun, die Frau durch schönes Sein. Und zu schönem „Sein" vermag jede Frau in ihrer Sphäre sich hinaufzuläutern, sie braucht nur den sittlichen Instinkt, den die Natur in sie gelegt, walten zu lassen. Sie bedarf nicht der Reflexion, um das Rechte zu treffen: die Naturnotwendigkeit leitet sie dazu.

Zu jeder Zeit haben die Frauen mitgewirkt an dem Gewebe der Weltgeschichte, am förderlichsten jedoch dadurch, daß sie, indem sie rechte Frauen waren, die Männer befähigten, rechte Männer zu sein. Gerade die Frauen unserer Zeit haben hohe Pflichten zu erfüllen, da mit der zunehmenden Kultur auch die Sittenlosigkeit zugenommen hat.

Das Recht der Frau auf den Mann.

Kürzlich fand bei einem Gerichtshofe in London eine interessante Verhandlung statt. Angeklagt war eine Frau wegen tätlicher Mißhandlung ihrer Schwiegertochter, der sie mit der Faust einen so ausgiebigen Schlag versetzt hatte, daß die junge Person noch im Gerichtssaal ein blau-schwarz unterlaufenes Auge hatte.

Die Klägerin erzählt den Hergang der Sache. Sie ist seit zehn Monaten mit dem Sohn der Beklagten verheiratet, man will aber in der Familie des Mannes nichts von ihr wissen. Vor einiger Zeit lud die Mutter ihren Sohn schriftlich zu einer Landpartie ein. Die junge Frau erklärte ihre Absicht, mitzugehen. „Nicht wenn ich's weiß," hatte kalt der junge Gatte gesagt, „außer Du gehst zu meiner Mutter und läßt Dich einladen." Sie nahm die Aufforderung wörtlich, ging — und bekam einen Faustschlag ins Gesicht.

Der Richter ermahnte zuerst den jungen Gatten. „Sie scheinen nicht sehr liebevoll gegen die Frau zu sein, die Sie doch gegen den Willen ihrer Familie geheiratet hat." — „Ich kann mich nur langsam an das Verheiratetsein gewöhnen," sagte der Gatte, „so ein Frauenzimmer neben sich haben, das in alles dreinredet, das muß man probiert haben."

Nun kam die Schwiegermutter dran. „Was haben Sie zu Ihrer Verteidigung zu sagen? Ist das eine Art, die Gattin des Sohnes zu empfangen mit einem Faustschlag ins Gesicht?" — „Sie gefällt mir nicht! Sie ist aus einem ganz andern Kreis als der unsere! Und schließlich bin ich doch seine Mutter, und wenn ich ihn allein sehen will, habe ich doch das Recht dazu."

„Nein," war des Richters bestimmt abgegebene Antwort. „Die Frau hat das erste Anrecht auf ihn, und sie muß ihn nicht dahin gehen lassen, wo man für sie keinen Willkomm hat. Die Mutter kommt erst in zweiter Linie, und wenn sie ihr Recht auf den Sohn geltend machen will, muß sie sich mit der Schwiegertochter vertragen. Sie haben zweimal Unrecht; zuerst daß Sie den Sohn ohne die Tochter eingeladen haben, und dann, daß Sie der Tochter, die ihr gutes Recht vertrat, einen so üblen Empfang bereiteten. Sie zahlen zehn Schilling Strafe."

Ob sich das Verhältnis zwischen den Ehegatten und der Schwiegermutter und der Schwiegertochter nach dieser Gerichtsverhandlung freundlicher gestaltet hat, darüber schweigt die Chronik.

Was durch Heiraten verdient wird.

Die Statistiker kommen manchmal auf wunderliche Einfälle. So hat ein Engländer es unternommen, den Einfluß des Heiratens auf Handel und Industrie mathematisch genau zu berechnen. Natürlich konnte er nur Durchschnittsziffern ins Gefecht führen, aber er vergaß dabei nichts, was der Mensch zum Heiraten nötig hat, und auch das nicht, was zwar eigentlich nicht nötig wäre, aber doch fast schon dazu gehört, wie z. B. Hochzeitsreise, Trauringe, Vermählungsanzeigen, der neue Anzug des Bräutigams und das Hochzeitskleid der Braut, die Bouquets und das Briefpapier, die Thätigkeit des Friseurs und der Konsum an Hochzeitsessen — alles wird in Rechnung gestellt und nichts Menschliches ist vergessen. So kommt denn der Statistiker zu dem Resultat, daß das Heiraten — ganz abgesehen von den Kosten der häuslichen Einrichtung — dem Handel und der Industrie Englands durchschnittlich eine Summe von sieben Millionen Pfund Sterling per Jahr zu verdienen gibt.

Durch Tabakrauch getötet.

Einen eigentümlichen Tod fand in London eine alte Dame, die kürzlich eines Abends einen verheirateten Sohn besuchen wollte. Die Dame leidet an Asthma, und als sie das Zimmer betrat, in dem ihr Sohn mit einigen Freunden rauchend saß, erlitt sie infolge des Rauches einen so heftigen Anfall, daß sie sofort zusammenbrach und, bevor ärztliche Hülfe zur Stelle sein konnte, verschied.

Diplomierte Landwirtin.

Am Polytechnikum in Zürich wurde einer russischen Dame das Diplom als Landwirtin erteilt.

Neues vom Büchermarkt.

In wenigen Minuten ist jede Hausfrau täglich in der Lage, einen klaren Ueberblick über ihre Wirtschaftsausgaben, über den Stand der Finanzen zu gewinnen, wenn sie mit **Sophie Müllers Haushaltungsbuch** für alle Tage des Jahres sich regelmäßig befaßt. Dasselbe läßt in Bezug auf zweckdienliche Anordnung und leichte Anwendbarkeit nichts zu wünschen übrig. Auch ist die Ausstattung des kartonierten Werkchens eine recht hübsche, der Preis (60 Pfg.) dabei ein sehr billiger. — Das „Haushaltungsbuch" ist durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom Verlag von Otto Maier in Ravensburg zu beziehen.

Briefkasten der Redaktion.

Hrn. **E. M.** in **H.** „Sei deines Willens Herr und deines Gewissens Knecht," sagt Marie von Ebner-Eschenbach. In der Befolgung dieses Wortes läge wohl die beste Lösung Ihrer Frage. In der Ehe müssen Opfer gebracht werden von beiden Teilen, wenn die Verbindung auf die Dauer beglücken soll.

Junge Leserin in **S.** Jede ungewohnte Muskelbethätigung ermüdet zuerst, bis man dieselbe gewöhnt ist. So ist es auch mit der Hausarbeit. Machen Sie also die Arbeit vergnüglich weiter und Sie werden mit jedem Tag weniger müd werden.

E. E.-B. Wir hoffen Sie befriedigt von der Art und Weise der Ausführung.

Verdauungsbeschwerden

Seit 25 Jahren haben sich bei den Aerzten und dem Publikum *in der Schweiz*, die auf der ganzen Erde bekannten und besonders bei den Frauen beliebten

Apotheker Richard Brandt's Schweizerpillen

als ein sicher wirkendes, angenehmes und absolut unschädliches, dabei billiges Hausmittel bei: **Verstopfung,** verbunden mit Uebelsein, Sodbrennen, Aufstossen, Appetitmangel, Mattigkeit in den Gliedern, Verstimmung, Blutandrang nach Kopf und Brust, Kopfschmerzen, Herzklopfen, Schwindelanfällen, Atemnot, Leber- und Gallenstörungen u. s. w. vorzüglich bewährt. Sie sind zur **Blutreinigung** unübertroffen. Jede Schachtel der echten Apotheker Richard Brandt's Schweizerpillen trägt ein weisses Kreuz im roten Feld und sind dieselben in allen guten Apotheken à Fr. 1.25 erhältlich. Alleiniger Darsteller *Apoth. Rich. Brandt's Nachfolger, Schaffhausen.*

Bei Magenbrennen (Herzwasser), unregelmäßiger Verdauung und den damit in Zusammenhang stehenden Beschwerden nehme man „St. Urs-Elixir". Erhältlich in Apotheken à Fr. 2.25 das Fläschchen, oder direkt von der „St. Urs-Apotheke, Solothurn", franko gegen Nachnahme. [3268

GALACTINA Kinder-Milchmehl

besteht zur Hälfte aus bester Alpenmilch.

Unübertroffen. [2871

Man hüte sich vor Nachahmungen.

HYGIENE IM SOMMER.

Hitze, übermässiger Fruchtgenuss, ungesunde Getränke sind im Sommer oft die Ursache von Verdauungsstörungen. Um diese Unbehaglichkeiten aufs schnellste zu heben, nehme man jede Stunde einen Teelöffel Pfeffermünzgeist **Ricqles** in einem Glase süssen, sehr warmen Grog. Man fordere stets **Ricqlès.** *(Ausser Wettbewerb, Paris 1900.)* [3145

Zur gefl. Beachtung.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und dann nach Adressen von hieinserierten Herrschaften oder Stellesuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Gesucht in ein kleineres Krankenhaus der Ostschweiz eine tüchtige, haushälterische Köchin guten Charakters. Anmeldungen sub Chiffre KA 3278 befördert die Exped. [3278

Gesucht:

Eine einfache, ältere Tochter, die Erfahrung in der Kindererziehung besitzt, tüchtig im Hauswesen und ans Arbeiten gewöhnt, als

Stütze

zu einer tüchtigen, jedoch leidenden Hausfrau. Geordnete Familienverhältnisse. Offerten beliebe man unter Chiffre S 3275 an die Expedition des Blattes zu richten. [3275

Nach der Muttermilch empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: **In Apotheken.** [2844

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

CHOCOLATS FINS DE VILLARS

1984

Die von Kennern bevorzugte Marke.

Alpiner Luftkurort. **Flühli** 900 m ü. M. Kt. Luzern.

Ruhiger, freundlicher Aufenthalt in windgeschützter, waldreicher Alpengegend. — Schöne Spaziergänge. — Zentralpunkt für Gebirgstouren. — Alkal. Schwefelquelle. — **Kurhaus Flühli:** best bekannt, durch Neubau verschönert und erweitert. Grosse Verandas und Terrassen. Frohmütige Zimmer. Behagliche Einrichtung. Bäder, Milch. Pensionspreis (4 Mahlzeiten und Zimmer) Fr. 4.50 bis 5.50. (H 2360 Lz) [3201

Kurarzt: Dr. Enzmann. Prospekte bereitwilligst durch **Leo Enzmann,** Besitzer.

Eine Witwe wünscht für einige Wochen eine oder zwei erholungsbedürftige Frauen in ihrem freundlichen Heim aufzunehmen, wo sie Milch- oder Traubenkur machen könnten und eine einfache aber kräftige Kost erhielten. Pensionspreis sehr bescheiden: Fr. 2.20 bis 2.50 mit Zimmer. [3284

Gefl. Offerten befördert die Expedition dieses Blattes.

Eine mit vorzüglichen Attesten ausgestattete Tochter, taktvoll und gewandt in ihrem Fach, der deutschen, französischen und englischen Sprache kundig, tüchtig in den Haus- und Handarbeiten, auch in der Damenschneiderei, und Inhaberin des Diploms einer guten Handelsschule, sucht Stellung als Gesellschafterin und Reisebegleiterin zu einer Dame, als Kinderfräulein, auch als Stellvertreterin oder Stütze der Hausfrau in eine gute Familie, vorzugsweise ins Ausland. Photographie zu Diensten. Offerten unter Chiffre MM3098 befördert die Expedition. [3098

Schloss St. Prex am Genfersee.

Das praktische Töchterninstitut und Pensionat kann auf Herbst wieder 2 Töchtern aufnehmen. Prospekt. [3283

Ein Fräulein gesetzten Alters und von gediegenem Charakter, tüchtig in den Handarbeiten und im sparsamen Führen eines guten Haushaltes und in der Erziehung von Kindern erfahren, sucht auf den Herbst Stellung als Wirtschafterin oder Haushälterin. Die Suchende ist sich gewöhnt, bei jeder Arbeit zuzugreifen und nicht erst zu fragen: Ist ein Dienstmädchen da? Dessenungeachtet oder umsomehr reflektiert sie auf eine würdige Stellung, die auf's Gewissenhafteste ausgefüllt würde. Entsprechende Empfehlungen stehen zu Diensten. Gefl. Offerten unter Chiffre 3246 B befördert die Exped. [3246

Unübertrefflich gegen fettglänzende Haut, Sommersprossen und unreinen Teint. [3251

Nur echt mit dem Namenszug

Bergmann

auf der Etikette.

Grubisbalm-Ferienheim

Lose

Ziehung nächstens

sind noch erhältlich à 1 Fr. p. Nachn. durch **Frau Blatter,** Loseversand, **Bern.** 10,000 Treffer, erster Fr. 5000, letzter Fr. 5. Ziehungsliste 20 Cts. [3089

Sommersprossen und Leberflecken 2298

verschwinden rasch und sicher bei Gebrauch der **Sommersprossensalbe** der (Za 2253 g)

St. Leonhards-Apotheke Basel.

Preis per Topf Fr. 1. 50.

Die Broschüre:

„Das unreine Blut

und seine Reinigung mittelst innerlicher Sauerstoffzufuhr"

versendet **gratis E. R. Hofmann,** Institut für Naturheilkunde, **Bottmingermühle** bei Basel. [3159

In der Entwicklung zurückgebliebenen

kränklichen
schwächlichen
rhachitischen
skrofulösen

Kindern 2991

gibt man am besten

Kalk-Caseïn.

Erfolge überraschend.
Büchse Fr 2.50 in Apotheken.

Gesellschaft f. diät. Produkte A.-G. Zürich.

Ecole Professionnelle Communale de Jeunes filles, Neuchâtel. [3281

Le 1 septembre prochain s'ouvriront les cours suivants:

1. Lingerie à la machine,	cours professionnel	36	heures par semaine
2. Lingerie à la machine,	cours restreint	2	matinées „
3. Confection pour élèves des classes d'étrangères		2	après-midi „
4. Broderie,	cours professionnel	12	heures par „
5. Broderie,	cours restreint	6	„ „ „
6. Repassage,	cours professionnel	3	après-midi „
7. Repassage,	cours inférieur	2	„ „ „
8. Repassage,	cours supérieur	1	„ „ „

Pour renseignements, programmes et inscriptions s'adresser à **Mme. Légeret,** directrice. Les inscriptions seront reçues le **mercredi 31 août au Nouveau Collège des Terreaux, salle n° 6 de 8 h à midi.** (H 4609 N)

Zu kaufen gesucht:

Ein im besten Gange sich befindendes ***Bonneterie- und Merceriewarengeschäft*** *mit guter Kundschaft und nachweisbarer Rendite.* [3282

Offerten unter Chiffre ***A G 3282*** *an die Expedition dieses Blattes.*

Fräulein oder Witwe

findet Gelegenheit, sich an gut rentirendem und best eingerichteten Fabrikations- und Konfektions-Geschäft in Stickerei-Artikeln mit einigen oder mehreren tausend Franken aktiv zu beteiligen. Angenehme, sichere Lebensstellung und auf Wunsch Familienanschluss. — Branchenkenntnis nicht absolut erforderlich. Anfragen und Offerten unter Chiffre Vertrauensvoll 3280, St. Gallen gefl. an dieses Blatt, worauf jede wünschbare Auskunft gerne erteilt wird. [3280

Knaben-Institut & Handelsschule

Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg.

Gegründet 1859. [3279

Bestes Mittel gegen Durchfall:

TURICIN!

Von ersten Autoritäten der Schweiz u. des Auslandes erprobt u. glänzend begutachtet. Zu beziehen durch die Apotheken.

Blattmann & Co., Wädenswil

Fabrik chem.-pharm. Präparate.

3285 (Za 2552 g)

Massage und schwed. Heilgymnastik.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiemit, ergebenst anzuzeigen, dass er **gründlichen** Unterricht in der Technik der man. Massage (System Dr. Metzger), sowie in schwed. Heilgymnastik erteilt. Mässige Bedingungen; doch werden nur wirklich fähige Schüler und Schülerinnen angenommen. Gefl. Anmeldungen gerne gewärtigend, zeichne [1901] Hochachtungsvoll

Wolfhalden (Bodania) *L. Arzt Fch Spengler*

Ct. Appenzell A.-Rh. *pract. Specialist für Massage u. schwed. Heilgymnastik.*

Amerikanische Gummiwaren

Ia. Qualität für alle sanitarischen Zwecke.

Grosse Auswahl in **Clysoirs, Wasserkissen, Luftkissen, Irrigatoren, Nasendouchen, Pulverbläser, Eisbeutel** und vieles andere mehr. Alle genannten Artikel sind auch in anderen Gummisorten vorrätig. [3183

Sanitätsgeschäft M. Schaerer A.-G., Bern.

Echt engl. Wunderbalsam Marke St. Fridolin, empfiehlt billigst **Reischmann,** Apotheker, **Näfels-Glarus.** 2712

KREBS-GYGAX, Schaffhausen.

Beste Hektographen-**MASSE TINTE**

Prospekte gratis. [3109] Prospekte gratis.

Zimmermädchen

gesucht

für protestantische ***Pfarrersfamilie*** *in Paris (Frankreich), für September. Eigenes Haus. Reise bezahlt. Offerten mit Photographie und Zeugnisse an Pastor* ***H. Merle d'Aubigné, Marécottes sur Salvan, Wallis.*** *zu schicken.* (H 8006 X) [3276

Echte **Berner Leinwand**

Tisch-, Bett-, Küchen-Leinen etc. [2792

Reiche Auswahl. Billigste Preise.

Braut-Aussteuern.

Jede Meterzahl direkt ab unseren mech. und Handwebstühlen.

Müller & Co., Leinenweberei **Langenthal, Bern.**

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [2861

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20, **Zürich,** übermittelt frco. u. verschlossen gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (7. Auflage) über den

Haarausfall

und **frühzeitiges Ergrauen,** deren allgemeine Ursachen, Verhütung und **Heilung.** [3030

Der alt renommierte

Eisenbitter

von **Joh. P. Mosimann, Apoth. in Langnau i. E.** ist zu haben in den meisten Apotheken und Drogerien. (H 3800 Y) [3231

SINGER'S

HYGIENISCHER ZWIEBACK

LANGE HALTBAR
DELICAT
AERZTLICH EMPFOHLEN

Schweiz. Brezel- & Zwiebackfabrik CH. SINGER BASEL 2127

Versand direkt an Private von

St. Galler Stickereien

in nur tadelloser Ware für **Frauen-, Kinder- u. Bettwäsche, Taschentücher, Krägli, Kravatten** in reicher Auswahl und zu mässigen Preisen. — Man verlange die Musterkollektion von [2838

R. Mulisch, Broderie zur Flora, St. Gallen.

Kropf.

Hochverehrter Herr Doktor!

Meinen innigsten Dank erstatte ich Ihnen, dass ich in der Zeit von 8 Tagen durch Ihre briefliche Behandlung von meinem Uebel **(taubeneigrosser Kropf)** dauernd geheilt wurde. **Frl. Anna Christen, Zürich.**

Adresse: [3067

Kuranstalt Näfels (Schweiz)

Dr. med. **Emil Kahlert,** prakt. Arzt.

Marwede's Moos-Binden

(Menstruationsbinden) kosten p. Paket à 5 Stück 1 Fr. Gürtel 75 Cts. Jahresbedarf 50 St. mit Gürtel Fr. 10.50 portofrei. Direkter Versand von der General-Vertretung für die Schweiz: [3258

W. Kaestner, Zürich I, Marktgasse 10.

Ergänzung der täglichen Nahrung
mittelst kleiner Quantitäten von
[2442

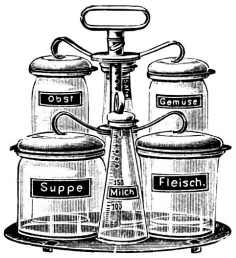
Dr. Hommel's Haematogen

(gereinigtes, concentriertes Haemoglobin, D. R.-Pat. Nr. 81,391, 70,0, chemisch reines Glycerin 20,0, Wein 10,0 incl. Vanillin 0,001)
bewirkt bei Kindern jeden Alters wie Erwachsenen
schnelle Appetitzunahme ✕ rasche Hebung der körperlichen Kräfte ✕ Stärkung des Gesamt-Nervensystems.
Warnung vor Fälschung! Man verlange ausdrücklich **Dr. Hommel's** *Haematogen. Von Tausenden von Aerzten des In- und Auslandes glänzend begutachtet!*

Brillant-Seife & Seifenpulver

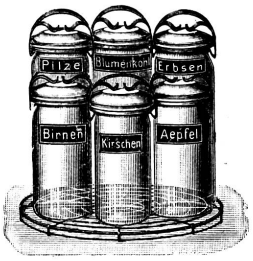
werden von sparsamen Hausfrauen immer angewendet, wo es sich darum handelt, eine regelmässig schöne u. tadellose Wäsche zu erhalten. Die Hausfrauen sparen mehr durch d. Gebrauch von guten Seifen, da schlechte Seifensorten die Wäsche bald ganz ruinieren.

Ueberall zu haben. [2499



Weck's Sterilisirgläser

in allen Grössen.
Wasserhelles, äusserst widerstandsfähiges Glas.
Frischhaltung
von Obst, Beeren, Gemüse, Fleisch, Milch, Fruchtsäfte.
Einfachste und zuverlässigste
Conservenbereitung im Haushalt.
Prospekte gratis. **Dépôts überall.**
[3174 *F. J. Weck, Zürich.*



Korpulenz
Fettleibigkeit

wird beseitigt durch die **Korpulina-Zehrkur.** Kein starker Leib, keine stark. Hüften mehr, sondern **jugendlich schlanke, elegante Figur** und graziöse Taille. **Kein Heilmittel, kein Geheimmittel,** sondern naturgemässe Hülfe. Garantiert unschädlich für die Gesundheit. Keine Diät, keine Aenderung der Lebensweise. Vorzügliche Wirkung. Paket Fr. 2.50 exklusive Porto.

M. Dienemann, Basel 26
(O 1201 B) **Sempacherstrasse 30.** [2784

Heirate nicht

ohne **Dr. Retau, Buch über die Ehe,** mit 39 anatomischen Bildern, Preis 2 Fr., Dr. Lewitt, **Beschränkung d. Kinderzahl,** Preis 2 Fr., gelesen zu haben. Versand verschlossen durch **Nedwig's Verlag** in Luzern.

Abnehmern beider Werke liefere **gratis** „Die schmerz- und gefahrlose Entbindung der Frauen" (preisgekröntes Werk). [3081

Papeterien à 2 Fr.

enthaltend **100** Bogen feines **Briefpapier, 100 Couverts,** Bleistift, Federhalter, Siegellack, **12** Stahlfedern, Radiergummi, Tinte, Löschpapier, nützliche Ratschläge, wie man Geld verdient. Zusammen in schöner Schachtel nur **Fr. 2.** — franko bei Einsendung. (5 Stück Fr. 8. —). [2984

A. Niederhäuser
Papierwarenfabrik, **Grenchen.**

Wer's noch nicht weiss,

was die „neue" elektrische Heilweise ist und leistet, ohne Diagnose, ohne Arznei, ohne Wasserkur leistet, immer absolut schmerzlos, nur reinigend und stärkend, nie schädigend, der lese darüber: ***„Der elektrische Hausarzt"*** *von J. P. Moser in Frankfurt a. Main und* ***„Der elektrische Haustierarzt"*** *von demselben Verfasser. Preis jedes Werkes Mk. 1.50. Freimarken aller Länder werden in Zahlung genommen. Kleine Broschüre:* ***„230 elektrische Kuren"*** *(Preis 50 Pfennig) vom Verfasser:* [2510

J. P. Moser, Frankfurt *a. M., Mainquai 26 I.*

Hausmanns
Salodont-
Mundwasser
Zahnpasta
Zahncrême [3207
Desinfizierende Mundpillen
Zahnbürsten
Odol — Trybol
Hausmanns Hecht-Apotheke
ST. GALLEN.

„Der elektr. Hausarzt"

ist à **Fr. 1.—** zu beziehen durch **E. G. Hofmann,** Institut für Naturheilkunde, **Bottmingermühle** bei **Basel.** 3160

Lungentuberkulose, Lungenschwindsucht.

Mache Ihnen hiermit die Mitteilung, dass ich durch Ihre briefliche Behandlung von **Lungentuberkulose, Lungenschwindsucht, Husten, blutgestreiftem Auswurf, Schmerzen in Brust und Rücken, Atembeengung, Nachtschweiss, Verdauungsbeschwerden und Blähungen** vollkommen geheilt worden bin. Ich bin derart gekräftigt, dass ich meinem Geschäfte wieder vorstehen kann und spreche Ihnen für die Heilung meinen besten Dank aus. Ich werde allen Lungenleidenden, mit denen ich in Berührung komme, den wohlgemeinten Rat geben, sich schriftlich an Sie zu wenden. Kürnbach b. Bretten in Baden, 20. Juli 1903. Samuel Weissert. Die Echtheit der Unterschrift beglaubigt: Condominat der Gemeinde Kürnbach, Knauss, Bürgermeister. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchstrasse 405, **Glarus.** [2857

Dauernd
auf Jahre, wahrt nur
Parketol
(gesetzlich geschützt)
dem Fussboden sein gutes Aussehen.
Glanz ohne Glätte. Feucht wischbar.
Kein Blochen.
Gelblich Fr. 4.—, farblos Fr. 4.50.
Verkaufsstellen:
St. Gallen: Schlatter & Co. d
Winterthur: Gebr. Quidort.
Zürich: H. Volkart & Co., Marktg.
A. von Büren, Linthescherpl.
(Weitere folgen.)
Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, welche unter ähnlich lautenden Namen angeboten werden. [3026

Geschmackvolle, leicht ausführbare Tolletten, Vornehmstes Modenblatt

Wiener Mode

mit der Unterhaltungsbeilage **„Im Boudoir".**
Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modebildern, über **2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen** und **24 Schnittmusterbogen.**
Vierteljährlich: K. 3.— = Mk. 2.50
Gratisbeilagen:
„Wiener Kinder-Mode"
mit dem Beiblatte
„Für die Kinderstube"
sowie **4 grosse, farbige Modenpanoramen.**
Schnitte nach Mass.
Als Begünstigung von besonderm Werte liefert die „Wiener Mode" ihren **Abonnentinnen** Schnitte nach Mass für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen **in beliebiger Anzahl gratis** gegen Ersatz der Expeditionspesen unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes ermöglicht wird.
Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag der **„Wiener Mode",** Wien, IV. Wienstrasse 19, unter Beifügung des Abonnementsbetrages entgegen. [2290

3175

Der Krankheitsbefund [2536
(Diagnose) aus den Augen.

7 Briefe für Aerzte, Heilbeflissene, Erzieher, Eltern, um die Krankheiten aus den Augen zu lesen. Mit drei Farben- und 4 Autotypien-Tafeln. Von P. J. Thiel. Preis Mk. 1.50 (in Marken) und 10 Pfg. Porto. Zu haben bei ***J. P. Moser*** *in Frankfurt (Main), Mainquai 26 I.*

Bad Fideris. Der eisenhaltige Natronsäuerling, der von jeher hochgeschätzten
Heilquelle von Fideris
wird wegen seiner angenehm schmeckenden, erfrischenden und Appetit anregenden Eigenschaft als
Tafelwasser empfohlen: Blutarmen, Magen-, Hals- u. Nierenkranken, sowie Reconvalescenten.

Das Wasser wird nicht erst nach künstlichen Manipulationen, sondern gerade wie es dem Felsen entquillt, in Flaschen abgefüllt und versendet.

Dasselbe ist durch das Haupt-Dépôt, **C. Helbling, Apotheker in Rapperswil,** sowie durch die Mineralwasser-Handlungen und Apotheken der Schweiz zu beziehen. [3112

Alexander & Cie., Bad Fideris.

Reine, frische **Nidelbutter** z. Einsieden liefert gut und billig [3116
Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden.
(„Otto" ist für die Adresse notwendig.

Hausierer werden nicht gehalten.

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste

Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei

3063] **Terlinden & Co.**

vormals **H. Hintermeister** in Küsnacht Zürich

werden in **kürzester Frist sorgfältig** effektuiert und retourniert in solider

Gratis-Schachtelpackung.

Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz

Hausierer werden nicht gehalten.

Verlangen Sie unsern Catalog gratis und franko.

Direkt vom Fabrikant zum Käufer!

Kredit: 6 Monate!

5 Jahre Garantie!

INNOVATION

mit einigen Centimes pro Tag.

Solidität! Sicherheit!

Fr. 18.– bar **Fr. 19.50 auf Zeit**

Diese Uhr. Nickel, echt Weissmetall, garantiert unveränderlich, mit doppelter Nickelschale, Charnieren, Remontoir, Ankerhemmung, 8 Rubinen, unzerbrechliche Feder, mechanisch hergestellt, die vorzüglichste und vollkommenste der jetzigen Fabrikation, die empfehlenswert. Uhr für Personen, welche schwerere Arbeiten verrichten müssen.

Die Uhr ist für grosse Wiederstandsfähigkeit berechnet. Der bescheid. Preis dieser Uhr, trotz ihren guten Eigenschaften, verspricht einen guten Absatz bei **Post- und Eisenbahn-Angestellten, Landwirten, Mechanikern** etc.

Jedermann wird diese billige u. konkurrenzlose Uhr verlangen. Alle Uhren werden **für 5 Jahre** garantiert und vor Versand beobachtet, geölt und reguliert.

Senden Sie **Fr. 5.**— nebst Angabe der genauen Adresse und Sie werden eine Uhr genau wie nebenstehende Abbildung franko erhalten.

Nach achttägiger Probezeit belieben Sie uns zu avisieren und werden wir dann jeweilen am ersten eines jeden Monats einen Teilbetrag von **Fr. 3.**— per Nachn. erheben, falls Sie nicht vorziehen, den Betrag mit **Fr. 18.**– bar per Mandat einzusenden. (Bei Barzahlung **Fr. 1.50** Rabatt.) Sind Sie mit der Uhr nicht zufrieden, können Sie dieselbe zurücksenden und der einbezahlte Betrag wird Ihnen sofort zurückerstattet. Die grossen Vorteile unseres neuen Systems sind:

Genauigkeit!

8 Tage Probezeit — 6 Monate Kredit — 5 Jahre Garantie.

RECORBET & Cie., Uhrenfabrik, Chaux-de-Fonds.

Grosse Auswahl Damenuhren. [3167

Tüchtige und ernste Agenten werden gesucht.

Gefl. den Namen der Zeitung angeben. Verlangen Sie unsern Catalog gratis und franko.

Puppen

Puppen

gekleidet und ungekleidet.

Feine Gelenkpuppen.

Puppen - Körper, Hüte, Strümpfe, Schuhe.

Puppen-Kleidchen.

Reizende Puppen-Artikel.

Franz Carl Weber in Zürich

Spezialgeschäft für Spielwaren [3270

60 und 62 mittlere Bahnhofstrasse 60 und 62.

Chocolat & Cacao

SPRÜNGLI

Spezialität

in [3272

kräftigen

und

feinschmeckenden

Koch-Chocoladen

in Pulverform.

Rascheste Kochbereitung.

Magen- und Darmleiden Sodbrennen, Aufstossen, Aufsteigen eines Knäuels b. z. Halse, Abgang von Wurmgliedern, Appetitlosigkeit wechselnd mit Heisshunger, Schwindel, Kopfschmerz, Uebelkeiten etc. sind sichere Kennzeichen von **Wurmkrankheit!** Bandwurm mit Kopf, Spul- und Madenwürmer samt Brut werden radikal, schmerz- und gefahrlos, ohne Berufsstörung in 1/2–2 Stunden entfernt. Ueber 2000 Zeugnisse garantieren den Erfolg. Angabe von Alter, Geschlecht, allgem. Kräftezustand, Körpergewicht mit deutl. Adresse an die **Kuranstalt Neuallschwil, Basel.** [3108

Der Hohe Schein

Roman von

Ludwig Ganghofer.

Dieser spannende, gemüt- und humorvolle Hochgebirgsroman, der als eine der hervorragendsten Schöpfungen des gefeierten Erzählers bezeichnet werden darf, erscheint soeben in der

Gartenlaube.

Abonnementspreis vierteljährlich 2 Fr. 70 cts.

Die letzten 3 Nummern des 3. Quartals der „Gartenlaube" mit dem Anfang des Romans werden neu eintretenden Abonnenten auf Verlangen gratis nachgeliefert.

Zu beziehen durch sämtliche Buchhandlungen und Postämter.

Verlag von

Ernst Keil's Nachfolger G. m. b. H. in Leipzig. 3237

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Frl. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen. [2288

Trunksucht.

Teile Ihnen ergeb. mit, dass ich von der Neigung zum Trinken vollständig befreit bin. Seitdem ich die mir von Ihnen verordnete Kur durchgemacht, habe ich kein Verlangen mehr nach geistigen Getränken und kommt es mir nicht mehr in den Sinn, in ein Wirtshaus zu gehen. Der Gesellschaft halber muss ich zur Seltenheit ein Glas Bier trinken, doch finde ich keinen Geschmack mehr daran. Die frühere Leidenschaft zum Trinken ist ganz verschwunden, worüber ich sehr glücklich bin. Ich kann Ihr briefl. Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit und ohne Wissen angewandt werden kann, allen Trinkern und deren Familien als probat und unschädl. empfehlen. Gimmel, Kr. Oels, i. Schlesien, 4. Okt. 1903. Herm. Schönfeld. Stellenbes. Vorsteh. eigenh. Namensunterschrift d. Herm. Schönfeld in Gimmel beglaubigt: Gimmel, 4. Okt. 1903, der Gemeindevorstand: Menzel. Adr.: **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchstr. 405, **Glarus.** [2860

[2352

Sirolin

Wird von den hervorragendsten Professoren und Aerzten als bewährtes Mittel bei **Lungenkrankheiten, Katarrhen der Atmungsorgane,** wie **Chronische Bronchitis, Keuchhusten,** und namentlich auch in der **Reconvalescenz nach Influenza** empfohlen.

Hebt den **Appetit** und das **Körpergewicht,** beseitigt **Husten** und **Auswurf,** bringt den **Nachtschweiss zum Verschwinden.**

Wird wegen seines angenehmen Geruchs und Geschmacks auch von den Kindern gerne genommen.

Ist in den Apotheken zum Preise von Fr. 4.— per Flasche erhältlich.

Man achte darauf, dass jede Flasche mit untenstehender Firma versehen ist.

F. Hoffmann-La Roche & Cie., Chem. Fabrik, **Basel.** 2885